

**Satzung
zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die
Kinderbetreuungseinrichtungen der Gemeinde Albershausen
(Kindergartengebührenordnung)**

Aufgrund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in Verbindung mit § 6 des Kindergartenbetreuungsgesetzes (KitaG) und § 2 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat am **27.06.2024** folgende Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Kinderbetreuungseinrichtungen der Gemeinde Albershausen (Kindergartengebührenordnung) vom 25.07.2022 zuletzt geändert am 25.07.2023 beschlossen:

§ 1

§ 3 „Beginn und Beendigung des Benutzungsverhältnisses“ wird wie folgt geändert:

(1) Satz 1 und 2 unverändert

Satz 3 vorletzter Spiegelstrich erhält folgende Fassung:

- falls Ganztagsbetreuung beantragt wird:
der Nachweis von Berufstätigkeit, Umschulungsmaßnahme, Ausbildung, Studium oder Schulbesuch für beide Erziehungsberechtigten (Ausnahme alleinerziehende Personen), wobei der Tätigkeitsnachweis bzw. Unabkömmlichkeitsnachweis mindestens die beantragte Ganztagsbetreuungszeit abdecken muss und der Nachweis spätestens ab dem Zeitpunkt der Inanspruchnahme der Ganztagsbetreuung erfolgen muss,

(2) bis (6) unverändert

§ 2

§ 5 „Gebührenhöhe“ wird wie folgt geändert:

(1) unverändert

(2) unverändert

(3) Höhe der Gebührensätze je Betreuungsplatz im Einzelnen:

1. Regelgruppe mit 30 Betreuungsstunden/Woche (§ 2 Abs. 1 Nr. 1.1 und 1.2)

	Bei Kindern ab 3 Jahren:	Bei 2-jährigen Kindern:
1-Kind-Familie:	142,00 €	284,00 €
2-Kind-Familie:	107,00 €	214,00 €
3-Kind-Familie:	74,00 €	148,00 €
4-Kind-Familie:	25,00 €	50,00 €

Regelgruppe mit 28,75 Betreuungsstunden/Woche (§2 Abs. 1 Nr. 1.3)

(nur Kindergarten Pustebume)

	Bei Kindern ab 3 Jahren:	Bei 2-jährigen Kindern:
1-Kind-Familie:	136,00 €	272,00 €
2-Kind-Familie:	102,00 €	204,00 €
3-Kind-Familie:	70,00 €	140,00 €
4-Kind-Familie:	24,00 €	48,00 €

2. Ganztagesbetreuung mit bis zu 36 Betreuungsstunden/Woche (§ 2 Abs. 1 Nr.3 u 4)

	Bei Kindern ab 3 Jahren:	Bei 2-jährigen Kindern:
1-Kind-Familie:	235,00 €	434,00 €
2-Kind-Familie:	186,00 €	336,00 €
3-Kind-Familie:	139,00 €	242,00 €
4-Kind-Familie:	70,00 €	104,00 €

3. Ganztagesbetreuung mit bis zu 40 Betreuungsstd./Woche (§ 2 Abs. 1 Nr. 3 u 4)

	Bei Kindern ab 3 Jahren:	Bei 2-jährigen Kindern:
1-Kind-Familie:	281,00 €	508,00 €
2-Kind-Familie:	225,00 €	396,00 €
3-Kind-Familie:	172,00 €	290,00 €
4-Kind-Familie:	93,00 €	132,00 €

4. Ganztagesbetreuung mit 43 Betreuungsstunden/Woche (§ 2 Abs.1 Nr. 2)

	Bei Kindern ab 3 Jahren:	Bei 2-jährigen Kindern:
1-Kind-Familie:	342,00 €	612,00 €
2-Kind-Familie:	275,00 €	478,00 €
3-Kind-Familie:	212,00 €	352,00 €
4-Kind-Familie:	119,00 €	166,00 €

5. Kinderkrippe mit verlängerten Öffnungszeiten (§ 2 Abs. 1 Nr. 6)

1-Kind-Familie:	443,00 €
2-Kind-Familie:	340,00 €
3-Kind-Familie:	242,00 €
4-Kind-Familie:	99,00 €

6. Ganztagesbetreuung in der Kinderkrippe mit bis zu 36 Betreuungsstunden/Woche (§ 2 Abs. 1 Nr. 6)

1-Kind-Familie:	535,00 €
2-Kind-Familie:	412,00 €
3-Kind-Familie:	294,00 €
4-Kind-Familie:	122,00 €

7. Ganztagesbetreuung in der Kinderkrippe mit bis zu 40 Betreuungsstunden/Woche (§ 2 Abs. 1 Nr. 6)

1-Kind-Familie:	636,00 €
2-Kind-Familie:	493,00 €
3-Kind-Familie:	356,00 €
4-Kind-Familie:	155,00 €

8. Ganztagesbetreuung in der Kinderkrippe mit bis zu 43 Betreuungsstunden/Woche (§ 2 Abs. 1 Nr.6)

1-Kind-Familie:	737,00 €
2-Kind-Familie:	574,00 €
3-Kind-Familie:	417,00 €
4-Kind-Familie:	187,00 €

(4) Für die Verpflegung im Rahmen der Ganztagesbetreuung wird keine zusätzliche Gebühr erhoben. Das Entgelt ist in den Gebührensätzen nach Abs. 3 enthalten.

(5) – (9) unverändert

**§ 2
Inkrafttreten**

(1) Die Änderungssatzung tritt zum 01.09.2024 in Kraft

Ausgefertigt:
Albershausen, 28.06.2024

Jochen Bidlingmaier
Bürgermeister

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.